

Prissian lädt wieder zum Gassfest

„Seit 20 Jahren gibt es unser Dorffest in den idyllischen Gassen von Prissian“, informierte OK-Chefin Olivia Holzner am Donnerstagabend bei der Vorstellung des Prissner Gassfestes, das an diesem Samstag und Sonntag stattfindet.

OK-Chefin Olivia Holzner, Musikobmann Erich Windegger, Feuerwehrkommandant German Mair und Veronika Winkler vom Tourismusverein Tisens-Prissian. Foto: fm - Foto: D

Auch bei der elften Ausgabe dieser Traditionsveranstaltung unterstütze die gesamte Bevölkerung des Burgendorfes die Feuerwehr, die Musikkapelle, den Tourismusverein, den Freizeitclub und die Spinnrunde bei der Austragung. Höhepunkte seien der Auftritt von Goalschnöllern und Schuhplattlern.

Nicht entgehen lassen sollte man sich den großen Einzug zur Eröffnung des elften Gassfestes an diesem Samstag ab 17.30 Uhr.

Seine Feuertaufe hat dabei der frischgebackene Tisner Bürgermeister Urban Mair. Ein Höhepunkt ist dabei sicherlich der Anstich des Festfasses. „Das Fest findet bei jeder Witterung statt“, betonten Holzner und Tourismusmitarbeiterin Veronika Winkler.

In der Garbergoss hat die Freiwillige Feuerwehr von Prissian ihren Stand. Bei den Florianijüngern heizt am Samstagabend die bekannte „Pleiteband“ so richtig ein.

Am Sonntag gibt es den Oberkrainertag mit dem „Duo *Alpnsunn*“ und dem flotten „Marco Manin Trio“.

Ein Highlight ist der Auftritt der slowenischen Frauengruppe „Navihanke“, die in Prissian ihre Südtirol-Premiere erlebt. Im Unterwirtsangerle beim Tourismusverein sorgen am Samstag die Grand-Prix-Sieger „Vincent & Fernando“ für Stimmung und Unterhaltung.

„Pristis“ und der „Etschland Express“ unterhalten die „Gasslfest“-Besucher am Sonntag. In der Tschengnluisngoss und beim Musikpavillon schlägt die Prissianer Musikkapelle ihre „Zelte“ auf. „Pristis“ und die „Pamstiddn Kings“ treten am Samstag auf.

Am Sonntag stehen die Hollegauer Musikanten auf der Bühne. Nach dem Kasperltheater konzertiert die Völlaner Bauernkapelle.

Und bevor die „Prissner TanzImusi“ auf der Bühne begeistert, spielt „Blech und Frech“ auf. Beim Freizeitclub in der Essergoss sorgt ein DJ für das musikalische Wohl der Festgäste.

Keine Musik bietet die Prissner Spinnrunde. Bei der Vorstellung von Produkten aus Schafwolle wird es aber nie langweilig. Zudem haben Kinder die Möglichkeit, selbst kleine Gegenstände zu filzen.

Nähere Auskünfte zum Programm auf www.ff-prissian.it (<http://www.ff-prissian.it/>). Der Tisner Shuttle steht beim zweitägigen Gasslfest rund um die Uhr zur Verfügung. Einfach 335/7733075 anrufen und Heidi Grüner & Co. treten in Aktion.

Auf den Speisekarten stehen unter anderem Schweinshaxen, Spare Ribes, Marillenknödel, Wienerschnitzel, Kaffee und Kuchen, Weißwurst und vieles andere mehr.